

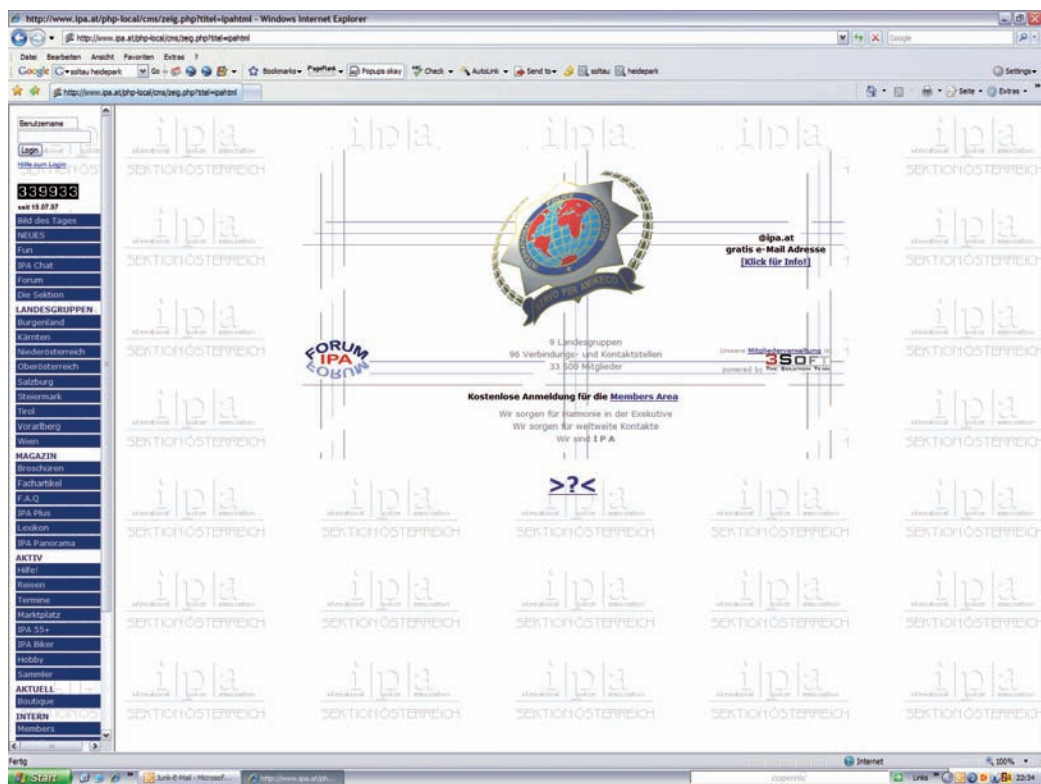
10 Jahre ipa.at

von Klaus Herbert

Es begann alles ganz un-spektakulär. Vor zehn Jahren gehörte man in Österreich mit einem Internetzugang noch eher zu den Exoten. Doch eines Tages konfrontierte mich mein Sohn Clemens mit einer überraschenden Feststellung: „Papa, wir brauchen eine Homepage.“

Meine Antwort war kurz und bündig: „Du vielleicht, ich sicher nicht.“ Aber die Diskussionen nahmen kein Ende. Und so ging die – noch eher inoffizielle – Homepage der IPA Österreichische Sektion am 19.07.1997 online. Zu dieser Zeit gönnten sich kaum mehr als eine Handvoll IPA Sektionen einen Internetauftritt. Für wen auch? IPA Mitglieder waren schon damals als bodenständig, nicht sonderlich innovativ und eher verschlossen gegenüber neuen Systemen bekannt. Was man wissen wollte, erfuhr man über seine Verbindungsstelle. Das reichte.

Vor zehn Jahren bot das Internet noch nicht allzu viele Möglichkeiten, wenngleich es schon fast 20 Jahre alt war. Die Leitungen waren langsam, das Verbindungsentgelt entsprechend hoch. Wollte man ein IPA Mitglied hinter dem Ofen hervorlocken, musste man mit Aktualität punkten. Hier bot sich der ständig wechselnde Veranstaltungskalender an. Ihm folgten Berichte über die Veranstaltungen. Die Vorstellung der Sektion und ihrer Landesgruppen sollte den in Freundschaft dienenden Verein in der virtuellen Welt bekannt machen. Gab es zwar damals schon über eine Viertel Million Mitglieder weltweit, wussten doch nur wenige



Menschen von den Zielen und Zwecken der weltgrößten Exekutivvereinigung.

Fünf Buchstaben zum Ziel

Wer kann sich heute noch an www.geocities.com/Vienna8008 erinnern? Mit dieser Adresse fing alles an. Doch zeitgerecht kam der Sektion die zündende Idee – eine eigene Domain anmelden: kurz und prägnant. So entstand ipa.at. Genauer gesagt <http://ipa.at>,

bzw. www.ipa.at oder www.ipa.or.at. Alle Wege führen zu einem Ziel: ipa.at – was sonst!

Praktisch Tag für Tag wuchs das Angebot von ipa.at, und dieser Trend hält an. Steigende Besucherzahlen bestätigten die investierte Arbeit und belohnten den unermüdlichen Einsatz des jugendlichen Webmasters. Es war Zeit neben der allgemeinen Information

eine zweite Schiene aufzubauen. Die Zahl der Internet-User erhöhte sich laufend. Was lag also näher, als Service-Angebote bereit zu stellen.

Service, Anmeldungen, Umfragen

So entstand eine umfassende Service-Site. Hier konnte man sich als Mitglied anmelden, seine Daten zur Änderung weiterleiten, Seminare im IBZ Schloss Gimborn buchen, und, und, und. Natürlich waren jetzt auch Online-Anmeldungen zu IPA-Veranstaltungen im In- und Ausland möglich. Und ab und zu schneit eine kleine Umfrage herein, damit sich Funktionäre ein Bild machen können, ob sie auf dem richtigen Weg sind.

ipa.at im 21. Jahrhundert

Das Internet im 21. Jahrhundert ist modern geworden. ipa.at hat sich heute zu einer

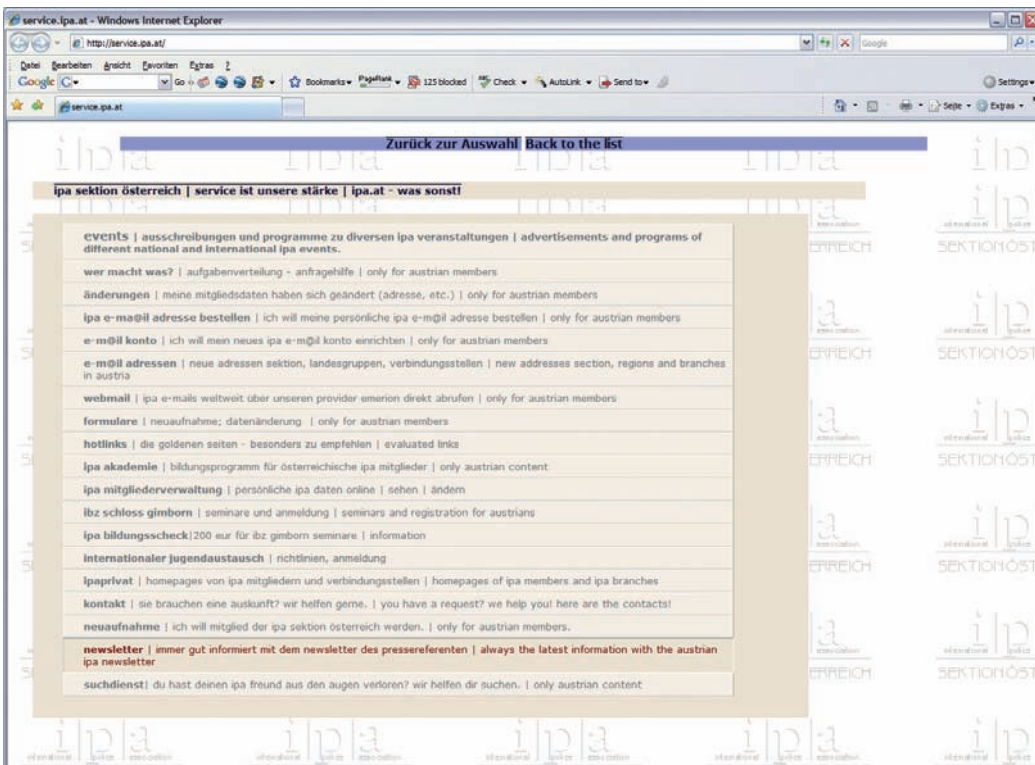
Diese Adressen sollten Sie sich merken!

neues.ipa.at
reisen.ipa.at
service.ipa.at
termine.ipa.at
verwaltung.ipa.at

Erreichbarkeiten über e-Mail

burgenland@ipa.at
kaernten@ipa.at
niederosterreich@ipa.at
oberosterreich@ipa.at
salzburg@ipa.at
steiermark@ipa.at
tirol@ipa.at
vorarlberg@ipa.at
wien@ipa.at

Die Verbindungsstellen sind mit dem Zusatz des Bundeslandes erreichbar:
z.B.: imst.tirol@ipa.at



der wichtigsten Plattformen in der IPA-Welt entwickelt. Die österreichische Homepage ist Ausgangspunkt für alle Landesgruppen und Verbindungsstellen. So muss sich kein Betreiber um die Internetadressen oder den Speicherplatz (webservice) kümmern. Alles ist da, alles ist strukturiert. Eingebunden in diese Struktur sind auch die offiziellen e-Mail Adressen. Wer einmal weiß, wie sie funktionieren, der hat den Durchblick von Vorarlberg bis ins Burgenland. (siehe Kasten)

Neun Landesgruppen, ein Portal

In diesen Tagen geht die Landesgruppe Burgenland online. So sind alle neun Landesgruppen auf ipa.at eigenständig vertreten. Und an sie angehängt gibt es eine Unzahl von

Websites der Verbindungsstellen.

4000 Dokumente für über 300.000 Besucher

ipa.at hat sich im Laufe von zehn Jahren zu einem kleinen Nachschlagewerk entwickelt. Allein die Site der Sektion umfasst momentan gut 4000 Dokumente. Die Besucherzahlen steigen kontinuierlich und liegen derzeit bei etwa 350.000 im Jahr (über 3,7 Mio „Hits“, ca. 35 GByte Datentransfer). Der Anteil ausländischer Besucher liegt bei etwa 40%. ipa.at stellt derzeit die größte Fotosammlung in der IPA-Welt bereit.

Mit emerion.at hat die IPA einen seriösen und zuverlässigen Partner gefunden. Wir liegen bei 100% Uptime, das heißt, ipa.at ist immer erreichbar. Das führte auch dazu, dass parallel zu ipa.at die gesamte

Mitgliederverwaltung auf verwaltung.ipa.at läuft. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit seine persönlichen Daten einzusehen. Jeder berechtigte Funktionär kann minutenaktuell die Mitgliedsdaten aktualisieren. Das garantiert, dass kein Schäfflein verloren geht.

ipa.at – nicht für alle

Grundsätzlich wollen wir das Licht unserer Vereinsarbeit nicht unter den Scheffel stellen. Alle Menschen sollen die Möglichkeit haben zu sehen, was unser Verein imstande ist zu leisten. Trotzdem gibt es einen mit Kennwort geschützten Bereich nur für Mitglieder der IPA Österreichische Sektion. Dahinter verbirgt sich eine Informationssammlung, die eben nur für österreichische IPA Mitglieder bestimmt ist. Die Anmeldung erfolgt einfach

und sekundenschnell über ipa.at.

Schnell informiert über RSS

Eigentlich so alt wie ipa.at hat RSS (really simple syndication – wirklich einfache Verbreitung) erst kürzlich auf unserer Homepage Einzug gehalten. Mit dieser Funktion spart man sich die mühselige Suche nach Updates. Alles ist auf einen Klick zu überblicken und Sekunden nach der Aktualisierung für jeden verfügbar. Wie einfach RSS funktioniert steht auf <http://rss.ipa.at>.

Red' mit im Forum!

Bedingt durch die Größe unseres Vereins kann nicht jeder mit jedem reden. Im Forum auf ipa.at schon. Hier werden dienstliche, private und vereinsbezogene Themen diskutiert. Hier hilft man einander. Hier werden Tipps und Tricks verraten. Das Forum auf ipa.at lässt keine Wünsche offen.

ipa.at – die Zukunft?

„Ja, aber“ wird so mancher jetzt sagen. „Spielt sich die IPA im Internet ab?“ Die Frage ist berechtigt. IPA ist gelebtes Miteinander, die gemeinsame Reise, der gemeinsame Clubabend, das gemeinsame Grillfest. Das ist wichtig und soll auch so bleiben. ipa.at ist aber eine sinnvolle Ergänzung. ipa.at ist ein Ansporn für aktives Vereinsleben. Hier erfährt man heute schon, was andere erst übermorgen wissen.

Deshalb versichern wir unseren Besuchern, dass jeder Tag mit ipa.at ein guter Tag wird!

